

# Gemeindebrief

## für Seelitz, Frankenau & Topfseifersdorf

www.kirche-seelitz.de | Tel: 03737 42563

Ausgabe Juni / Juli 2017

Liebe Schwestern und Brüder, es gibt Themen, die bleiben in der Kirchengemeindepraxis ausgespart. Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Und mancher erinnert sich an das, was Lukas in der Apostelgeschichte berichtet: Die Verheißungen der Propheten erfüllen sich. Gott will seinen Geist „ausgießen“ (Joel 3). Und Jesus sprach davon, den Jüngern den Heiligen Geist zu senden: „Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen und werdet meine Zeugen sein“ (Apg 1, 8). Das Pfingstgeschehen 40 Tage nach der Auferstehung Jesu gilt als Geburtsstunde der Kirche und war die Voraussetzung für die christliche Mission. So ist auch das Leben des Christen und der Gemeinde ohne das Wirken des Heiligen Geistes nicht möglich.

Auf dem Hintergrund solcher Aussagen haben wir vom 12. -14. Mai mit dem Ehepaar Günter und Claudia König (Pfingstgemeinde Fürth) über den Heiligen Geist nachgedacht. Nach dem Zeugnis der Bibel wird jeder Mensch, der eine Beziehung zu Jesus Christus lebt, den Heiligen Geist empfangen. Der Geist Gottes wirkt den Glauben (1. Kor 12, 3), schenkt Glaubensgewißheit (Röm 8, 14 – 16), führt in alle Wahrheit (Joh 16, 13). Die Menschen erleben die Früchte des Geistes (Gal 5, 22) und empfangen Gaben für den Dienst an der Gemeinde und den Menschen (1. Kor 12, 8 - 10). Das Seminar „Leben aus der Kraft des Heiligen Geistes“, vermittelte aber nicht nur die biblischen Fakten, sondern knüpfte an unsere Sehnsucht nach Vergebung, Heilung und Lebensveränderung an. Es ist auch die Sehnsucht nach einer tieferen Gottesbeziehung. Es ist die Bereitschaft, sein Leben mit Gottes Geist zu verändern und zu gestalten.

Zur Praxis eines solchen Seminars gehört auch die Seelsorge, der Segen durch andere Christen und schließlich auch die Bitte um den Heiligen Geist.

Wir merken, wie schwer es ist, Ängste und innere Blockaden zu überwinden. So konnte das Wochenende vieles vermitteln und anstoßen, was später im eigenen Leben und im Leben der Gemeinde vielleicht zu einem Durchbruch führen wird.

Der Gottesdienst am Sonntag (14. Mai) mit der Freien Evangelischen Gemeinde Rochlitz war lang und ungewohnt und offenbarte erneut die unterschiedlichen Bedürfnisse und Erwartungen. Im besten Falle können solche Erfahrungen das Gespräch unter uns offen halten. Der Heilige Geist, das ist und bleibt ein wichtiges Thema. Gilbert Peikert.



# Termine & Informationen

## **Landeskirchliche Gemeinschaft**

Bibelstunde in Topfseifersdorf  
07.06./21.06./05.07./19.07./02.08.

## **Bibelstunden**

07.06.17, 19.30 Uhr – Döhlen  
13.06.17, 14.00 Uhr – Topfseifersdorf  
20.06.17, 15.00 Uhr – Beedeln

## **Kirchenvorstand**

14.06.17 – Topfseifersdorf  
22.06.17 – Seelitz  
jeweils 19:30 Uhr

## **Elternabende für Christenlehre und Jungschar / Konfclub**

Die Elternabende fürs neue Schuljahr finden wieder in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien statt: 08. August in Topfseifersdorf, 09. August in Seelitz (jeweils 19.30 Uhr).  
Am 09. August sind auch die Eltern der Konfirmanden nach Seelitz eingeladen (ebenfalls 19.30 Uhr).

## **Männerkreis**

Der nächste Männerkreis nach der Sommerpause findet am Freitag, 25.08.17, 14.30 Uhr, statt. Eine entsprechende Einladung erfolgt zu gegebenem Zeitpunkt.

## **Männerstammtisch**

24.06.17, 19.30 Uhr, Grillen zur Johannisandacht  
30.06.17, 18.00 Uhr, Führung durch die Seelitzer Kirche mit Michael Reichel. Im Anschluss sind wir Gäste bei Steffen Hähle in Steudten.

## **Mitarbeiter-Dankes-Fest**

17.06.17, 18.00 Uhr - Seelitz – An diesem Tag laden wir alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und Helfer der Kirchengemeinden zu einem festlichen Abend nach Seelitz ein. Wir beginnen den Abend mit einem Abendessen und werden das Musikkabarett „Zwischenfall“ aus Leipzig erleben.

## **Sederabend**

Eine Woche vor Karfreitag, am 7. April 2017, erlebten wir einen Sederabend. 40 Gemeindemitglieder wurden mit einem Bus in den Bibelgarten nach Brünlos bei Stollberg gefahren. Sederabend – was ist das? Das ist der erste Abend des jüdischen Passahfestes, welches eine Woche lang gefeiert wird und in der Passions- und Osterzeit liegt. Wir erinnerten uns an den Auszug aus Ägypten unter Moses. Wie auch heute noch das jüdische Volk diesen Abend begeht und ihn in besonderer Weise feiert, ja richtig zelebriert, haben wir hautnah erlebt. Gemeinsam haben wir den geschichtlichen Hintergrund erfahren und dabei das typische Sedermahl (Abendessen mit symbolischen Speisen) genossen. Jesus hat dieses Mahl mit seinen Jüngern am Gründonnerstag auch gefeiert, ihm aber eine neue Bedeutung gegeben. Das Brot (ungesäuertes Matzenbrot) nannte Jesus „mein Leib, für Euch gegeben“ und zum Wein sagte er „mein Blut, für Euch vergossen“. Im Abendmahl erinnern wir uns heute noch daran, so erkannten wir wieder ganz neu unsere jüdischen Wurzeln. Für alle war es ein besonderer Abend (nicht nur kulinarisch), der uns das Verständnis zum Abendmahl wieder ein Stück näher gebracht hat. So geht der eine oder andere wieder viel bewusster zum Abendmahl. Hella Prüßing



## **Öffnungszeiten Verwaltung**

In der Zeit vom 19.06.-30.06.17 ist das Pfarramt in Seelitz wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte telefonisch an unsere Küsterin, Frau Evelyn Heft, Tel.-Nr. 03737/48270.

# Gottesdiensttermine: Juni 2017

*Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.  
Apg 5,29 (E)*

Datum	Seelitz		Topfseifersdorf		Frankenau	
04.06.17 Pfingstsonntag	13:00 Uhr Konfirmation Pfarrer Peikert					
05.06.2017 Pfingstmontag			09:30 Uhr Jubelkonfirmation Pfarrer Peikert	A		
11.06.2017					10:00 Uhr AchtungLiebe GD	
18.06.2017	10:00 Uhr Singspiel					
24.06.2017	19:30 Uhr Johannisandacht	KK				
25.06.2017	09:30 Uhr Mitmachgottesdienst				09:30 Uhr Jubelkonfirmation Pfarrer Peikert	T A

**A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kindergottesdienst KK - Kirchkaffee**

## Gottesdiensttermine: Juli 2017

*Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.  
Phil 1,9 (L)*

Datum	Seelitz		Topfseifersdorf		Frankenau	
02.07.17			09:30 Uhr Pfarrer i. R. Richter			
09.07.2017	09:30 Uhr Pfarrer i. R. Kaube	A				
16.07.2017					09:30 Uhr Marion Voigt	
20.07.2017	19:30 Uhr Geistliche Musik					
23.07.2017	09:30 Uhr Andreas Pohl					
30.07.2017	09:30 Uhr Mitmachgottesdienst		09:30 Uhr Pfarrer Peikert	A		

**A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kindergottesdienst KK - Kirchkaffee**

# Termine & Informationen

## Besondere Gottesdienste

- 11.06.17, 10.00 Uhr bis ca.15.30 Uhr - Frankenau – AchtungLiebe-Gottesdienst mit Thomas Steinlein. Der blinde Musiker studierte an der Franz-Liszt-Hochschule und schloss als diplomierter Musikpädagoge „Fachrichtung Klavier“, Musiktheoretiker, Komponist und Sänger sein Studium erfolgreich ab. Bereits während dieser Zeit trat er als Sänger und Songwriter auf, arbeitete als Studiomusiker und Arrangeur. Schon bei Gründung der Mundartrockband „DR. LOB“ wird Thomas' besondere textliche Begabung deutlich: das Verschmelzen von Ernst und Humor. Nach seiner persönlichen Hinwendung zu Gott beschließt Thomas, ausschließlich Musik zur Ehre Gottes zu machen. Der Tag in Frankenau steht unter dem Motto „Sattelfest“ unter Mitgestaltung des Reitvereins Frankenau. Nach dem Mittagessen wird der Tag auf dem Reitplatz des Vereins mit Angeboten für Große und Kleine fortgesetzt.

- 18.06.17, 10.00 Uhr – Singspiel in St. Annen Seelitz - Wie wäre es, wenn der „Turmbau zu Babel“ heute stattfinden würde? Damit beschäftigt sich das Musical, welches wir nun schon seit vielen Wochen üben. Die Spieler, Sänger und Musiker sind Kinder und Erwachsene aus den Kirchgemeinden Seelitz, Topfseifersdorf und Lunzenau. Die Wiederholung des Musicals erfolgt am 20.08.17, 10.00 Uhr, in der Kirche in Lunzenau.

- 24.06.17, 19.30 Uhr – Die Johannesandacht findet auf dem Friedhof in Seelitz statt. Im Anschluß ist die Gemeinde zum Grillen auf dem Pfarrhof eingeladen.

- 20.07.17, 19.30 Uhr - Geistliche Abendmusik, St. Annen-Kirche Seelitz - Konzert der 8. Sing- und Instrumentalwoche für Alte Musik Wechselburg mit Dozenten und Teilnehmern. Es erklingt italienische und deutsche Chor- und Instrumentalmusik aus dem 10.-17. Jahrhundert. Der Eintritt ist frei.

## Eltern-Kind-Kreis (0-3jährige)

Du kannst mit Deinen Eltern am 07. und 21.06. jeweils 9.00 – 11.00 Uhr zum Eltern-Kind-Kreis für 0-3jährige kommen. Gemeinsam wollen wir wieder singen, spielen, frühstücken... Kommt doch einfach im Topfseifersdorfer Pfarrhaus vorbei – wir freuen uns auf Euch! Kontakt: 03727/9799704 - schnabel.andrea@web.de

## Kindergottesdienste

In Seelitz gibt es i. d. R. in jedem Gottesdienst ein Angebot für Kinder während des Gottesdienstes. Unser Angebot des Krabbelkreises und Kindergottesdienstes lebt dank vieler fleißiger MitarbeiterInnen – gerne können sich auch weitere in diese Arbeit mit einbringen.

Ansprechpartner: Matthias Schnabel  
Wichtig: Im August wird auf Grund der Ferien nur Krabbelkreis angeboten, der Kindergottesdienst entfällt!

KiGo in Frankenau: 11.06.



## Rumänien-fahrt

Auch in diesem Jahr bietet sich die Möglichkeit, Siebenbürgen einen Besuch

abzustatten. Neben dem Kennenlernen von Land und Menschen wollen wir wieder in Arkeden leben und arbeiten. Der Zeitraum ist der 06. - 14. Oktober 2017. Die Kosten werden wieder ca. 150,00 Euro betragen. Interessenten können sich im Pfarramt oder direkt an Pfr. Gilbert Peikert wenden.

# Gemeindeleben

## Verstorben sind:

Am 30.03.17 Herr Horst Schlegel aus Frankenau im Alter von 76 Jahren.

Am 10.04.17 Frau Anneliese Jeschkeit, geb. Fuhrig, aus Gröblitz im Alter von 78 Jahren.

Am 03.05.17 Herr Werner Kittler aus Frankenau im Alter von 83 Jahren.

Am 13.05.17 Herr Heinz Schönfeld aus Geringswalde im Alter von 63 Jahren.

## Getauft wurden

Am 09.04.17 Susan Wischmann aus Rochlitz.

Am 09.04.17 Jule Wischmann, Tochter von Susan und Hendrik Wischmann aus Rochlitz.

## Eingeseignet wurden:

Am 20.05.17 Herr Steffen Hähle und Frau Diana Hähle, geb. Barthel, aus Steudten anlässlich ihrer Silbernen Hochzeit.



Familie Wischmann



Steffen und Diana Hähle

## 24-Stunden-Gebet für unsere Gemeinde - ein Rückblick

Sophie Härtel und Franziska Graichen ist es ein Herzensanliegen, das Gebet als eine Glaubensbasis fest in den Alltag zu verankern.

Deshalb initiierten sie das vom Gründonnerstag, dem 13. Mai, ab 15.00 bis Karfreitag, den 14. Mai, 15.00 Uhr, andauernde Gebetsangebot im Jugendraum der Scheune. Sie gestalteten diesen Raum liebevoll mit den vielfältigsten Angeboten: mit unterschiedlichen Themen mit ganz konkreten Gebetsanliegen (für einzelne Bereiche unserer Gemeinde) und mit einer Fülle an Materialien wie Bildern, Fotos, Büchern, CDs, Stiften oder Papier, die Anregung zum eigenen auch kreativen Handeln wie lesen, singen, schreiben, malen als Form und Ausdruck unseres Betens boten.

Alle Teilnehmenden, ob Einzelner, Paar oder Gemeinschaft, die sich stündlich abwechselten, so dass während der gesamten Zeit gebetet wurde, empfanden dieses besondere Gebetsangebot als eine wertvolle und intensive Erfahrung. Viele der Befragten wünschen eine Wiederholung bzw. Fortsetzung.

Ich persönlich habe die Hoffnung, dass dieses 24-Stunden-Gebet ein Anfang ist ... und wir uns mutiger öffnen und gemeinsam Gott loben, verehren und anbeten, so dass die Kraft des Gebets unter uns und auch für unsere Gemeinde erfahrbar werden kann, denn: „Und das ist unsere Zuversicht, mit der wir vor IHM reden: Wenn wir um etwas bitten nach SEINEM Willen, so hört er uns.“ (1. Joh.,5;14.)

Jacqueline Lange

# Gemeindeleben

## Bericht „Gottesdienstwerkstatt“

Etwas verwirrend ist der Name schon. Als würde man an Gottesdiensten herumwerkeln, sie „reparieren“ oder gar „auftunen“ (Feineinstellung) für mehr Power mit (noch) größerem Erlebnischarakter. Tatsächlich versucht der kleine Kreis (der offen für alle ist) den Gemeindegottesdienst zu reflektieren (Überprüfung der Ziele) und in seiner Gestaltung zu überdenken. Ein Ziel ist, den Gottesdienst auf seine Akzeptanz hin zu prüfen (z.B. für Außenstehende und alle, die „nicht jeden Sonntag in die Kirche rennen“). Gottesdienste werden als „überfrachtet“ erlebt. Die Vorstellungen bezüglich der Lieder oder der Predigt gehen teilweise weit auseinander. Manche Rückmeldung zeigt, dass sich einzelne Gemeindeglieder nicht angenommen, nicht aufgenommen fühlen.

Ein Ziel ist auch, Familien mit Kindern zu erreichen. Welche Ansätze gestalten wir für die Kinder?

Hier sind wir regelmäßig bei der Frage, wer denn den Gottesdienst mitgestalten kann und auch will. Es ist eines der wichtigen Ziele, die immer wieder im Vordergrund stehen, das der Gottesdienst von vielen nicht nur erlebt, sondern auch verantwortet werden soll.

Die Idee der „Mitmachgottesdienste“ hat sich entwickelt. Einmal im Monat soll der Gottesdienst durch Menschen aus der

Gemeinde teilweise in einer anderen Struktur ausgestaltet werden. Aber viele fühlen sich überfordert. Der Einsatz kostet Zeit und erfordert eine Kompetenz in der Gestaltung. Und die Gemeinde muss es wollen und mittragen. All das braucht Geduld und die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen. Und das muss reifen.

Offen bleibt, wie wir Menschen in der Gemeinde für eine konkrete Mitarbeit entdecken und motivieren. Welcher Aufgabe muss sich die Gemeindeleitung stellen?

Das Fürbittgebet („Bittet den Herrn der Ernte um Arbeiter in der Ernte“, Matthäus 9, 35 -38) wird benannt. Auch die Tatsache, dass Veränderungen schon begonnen haben. Wir bleiben auf Gottes Hilfe angewiesen.



Altarfiguren Topfseifersdorf nach der Stickstoffbegasung.

## 24-Stunden-Gebet für unsere Gemeinde - der Ausblick

Der Kirchenvorstand Seelitz hat auf seiner letzten Sitzung den Entschluss gefasst, das 24-Stunden-Gebet 2017 fortzusetzen.

Das Gebet der Gemeinde für die Gemeinde ist eine Konsequenz aus den Fragen, die uns bewegen, und der Verheißung unseres Herrn.

Die voraussichtlichen Termine (jeweils 15.00 bis 15.00 Uhr).

26./27. Mai 2017	Jugend-Begegnungszentrum
23./24. Juni 2017	Jugendraum-Pfarrhaus
28./29. Juli 2017	Jugend-Begegnungszentrum
25./26. August 2017	Jugendraum-Pfarrhaus
29./30. September 2017	Jugend-Begegnungszentrum
27./28. Oktober 2017	Jugend-Begegnungszentrum
24./25. November 2017	Jugend-Begegnungszentrum
29./30. Dezember 2017	Jugend-Begegnungszentrum

# Gemeindeleben

## „Vergebung macht frei“

Am 06.06.17, 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchgemeinde Burgstädt, Kantor-Meister-Str. 2b ein Gemeindeabend mit Michael Stahl zu diesem Thema statt.

Michael Stahl ist Bodyguard, Fachlehrer für Selbstverteidigung, Gewaltpräventionsberater, Buchautor – und Christ!

Biographisch erzählt er von seinem schwierigen Vater-Verhältnis und wie sich das auf seinen eigenen Sohn übertrug – aber auch davon, wie seine Wunden heilen konnten und ein Neuanfang möglich wurde.

Ein Abend über Liebe, Demut und die Kraft der Vergebung!

Eintritt frei!

## Bericht Kirchenvorstand

Wie lang darf eine Kirchenvorstandssitzung dauern? Die Vorstände müssen über viele Sachgegenstände entscheiden. Wichtig sind aber auch die Gespräche über die geistlichen Aspekte in der Gemeindefarbeit. Manchmal ist der intensive Austausch wichtig. Manchmal führt das Gespräch in grundsätzliche Fragen, die man nicht in fünf Minuten abhandeln kann. Manchmal führt ein Thema auch in die Sackgasse, obwohl eine Lösung wichtig ist. Da ist es nicht einfach, die aufgeworfenen Fragen noch einmal zu vertagen.

Ein Grundsatz bleibt bestehen: Die Kirchvorstände müssen Entscheidungen treffen, aber sie müssen und können sich nicht um alles kümmern. Darum braucht Kirchenvorstandsarbeit das Gebet der Gemeinde, aber auch Unterstützung in konkreten Bereichen.

Die Kirchvorsteher sind einbezogen in die Planungen für die künftige Region. In kleinen Teams sollen die verschiedenen Bereiche der Gemeindefarbeit mit den anderen Kirchgemeinden und den betroffenen hauptamtlichen Mitarbeitern besprochen werden.

Zum vierten Mal haben die Kirchvorsteher Gespräche mit den Konfirmanden geführt. So sind sie mit einbezogen in die Begleitung der Jugendlichen auf ihrem Weg zur Konfirmation.

Kirchvorsteher übernehmen Dienste für die Gottesdienste und sind für viele Details verantwortlich. So werden auch viele praktische Aufgaben übernommen.

In Topfseifersdorf ist ein Fördermittelantrag aus dem Programm „Lieblingsplätze“ genehmigt worden. In der Kirche soll eine



Konfirmanden auf Pilgerweg

Hörschleife für Hörgeschädigte eingerichtet werden. Außerdem ist die Erneuerung des Podestes im Altarraum geplant. In Seelitz haben Kirchvorsteher die Holzpodeste in der Kirche geölt. Das war dringend nötig. In Planung ist die Sanierung des Pfarrsaales, die noch vor der Sommerpause beginnen soll. Überlegungen gibt es auch, die Oberfläche des Pfarrhofes (wassergebundene Decke) zu erneuern. Den Hof zu pflastern ist eine Möglichkeit. Hier gilt es aber nicht nur, die Belange der Denkmalpflege zu berücksichtigen, sondern hier geht es auch um viel Geld, das die Gemeinde nicht hat. Guter Rat ist teuer.

In der nächsten Sitzung geht es um grundsätzliche Fragen. Wir sprechen noch einmal über die Gemeindeziele. Solche haben wir uns gesetzt, aber im Tagesgeschäft nehmen wir im Moment keinen erkennbaren Bezug darauf. Genau darüber werden wir reden. Gilbert Peikert.



# CVJM Seelitz

## **Luthers Spuren**

Erlauer Gesprächskreis – Verein für Geschichts- und Zeitfragen e. V.  
Zur nächsten Zusammenkunft des Erlauer Gesprächskreises e. V. möchten wir Sie ganz herzlich einladen am Dienstag, dem 13. Juni 2017, 19.30 Uhr nach Schweikershain in die „Alte Mühle“ zum Thema: Luther – der Rebell und einsame Gottessucher in der Zeit des Umbruchs zwischen Mittelalter und Neuzeit (zum 500. Reformationsjubiläum) Referent: Dr. Christoph Körner, Erlau.

## **Zu einem weiteren Vortragsabend zum Reformationsjubiläum 2017**

lädt die Kirchengemeinde Burgstädt am 22.06.17, 19.30 Uhr ins Kirchgemeindehaus ein. Jürgen Mette aus Marburg wird zum Thema „Reformation des Herzens“ sprechen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



## **23-25. Juni. Radtour nach Wittenberg.**

Ab 18:30 Uhr "rollen" wir mit den Rädern von Seelitz nach Liemehna. Für die ca.70 km werden wir bei gemütlicher Fahrt ca. 3-4 Stunden Zeit benötigen. Im Begleitfahrzeug wird unser Gepäck und Proviant transportiert. Eine Mitternachtsandacht zum Johannistag wird den Abschluss dieses Tages bilden.

Am 24. starten wir nach gemeinsamen Frühstück auf die zweite Etappe. Nach etwa 65 km erreichen wir Wittenberg. Nach ausgiebiger Besichtigung von Kirche & Stadt, geht es mit der Bahn gegen 19:00 Uhr zurück. Zurück nach Seelitz geht es wieder per Rad.

Wer mitradeln möchte, wendet sich an Frank Thiele. (03737/770430)



## **Rückblick Kinderwochenende**

Ein entspanntes Wochenende voller Abenteuer und Geheimnisse unter dem Motto "Licht und Schatten" erlebten 23 Kinder vom 5.-7. Mai 2017. Ob Fotorally, Lichtshow oder jede Menge Spiele - es gab viel zu erleben.

Besonderer Dank geht an alle Helfer und Unterstützer.

Weitere Fotos und ein "Rückwärtsvideo" sind unter [www.cvjm-seelitz.de](http://www.cvjm-seelitz.de) abrufbar.

## **„Schulfest der Grundschule Seelitz und Nachsitzen mit Luther“**

am 10. Juni 2017 nachsitzen und feiern in Seelitz. Ab 14.00 Uhr

## **„Spenden Bankverbindung“**

CVJM Seelitz e.V. / Kolkauer Str. 11 / 09306 Seelitz  
DE04 8705 2000 3200 0038 38

# Die letzte Seite



## ST. ANNEN-KIRCHE SEELITZ

Donnerstag  
20. Juli 2017  
19.30 Uhr

## GEISTLICHE ABENDMUSIK

## KONZERT

der 8. Sing- und Instrumentalwoche  
für Alte Musik Wechselburg

mit Dozenten und Teilnehmern der Woche

Es erklingt italienische und deutsche  
Chor- und Instrumentalmusik  
aus dem 10.-17. Jahrhundert.

Eintritt frei  
Eine Kollekte am Ausgang  
zur Unterstützung der Woche  
wird erbeten



Unsere Mitarbeiter und Ansprechpartner sind wie folgt erreichbar:

Pfarrer: Gilbert Peikert, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599, e-Mail: Gilbert.Peikert@gmx.net  
Kantor: Michael Reichel, T. 03737-41679  
Diakon: Matthias Schnabel, T. 03727-9799436, e-Mail: diakon.schnabel@web.de

### Frankenau

Pfarramt: über Seelitz zu erreichen  
Vorsitzender: Rainer Fritzsche, Topfseifersdorfer Str. 9, T. 03727-649458  
Verwaltung: 1. Montag im Monat, 16.00 - 18.00 Uhr  
Friedhof: Hellmut Hofmann, T. 03727-648219

### Topfseifersdorf

Vorsitzender: Matthias Heinig, Kratzhammer 2, T. 03727-3596  
Friedhof: Karin Wermann, T. 03727-92481

### Seelitz

Pfarramt: 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 10, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599,  
e-Mail: Kirche-Seelitz@gmx.net  
Vorsitzender: Jörg Graichen, Bernsdorfer Str. 2b, 03737/41616  
Friedhof: Michael Reichel, Kolkauer Str. 9, T. 03737-41679  
Küsterin: Evelyn Heft, Zöllnitz, T. 03737-48270  
Verwaltung: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr / Donnerstag zusätzlich: 15.00 - 18.00 Uhr

CVJM Seelitz e. V. 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 11, T. 03737-770290, Fax 03737-770291,  
e-Mail: cvjmseelitz@gmx.de  
Vorsitzender: Frank Thiele, Rochlitz, T. 03737-770430

Gd-Vertretung: Pfr. i.R. Richter, T. 037383-83750

Im Gemeindebrief werden oft Fotos und Infos von unseren Gemeindegliedern abgedruckt. Sollten Sie keine Veröffentlichung zu Ihrer Person wünschen, teilen Sie dies bitte schriftlich dem Pfarramt Seelitz mit.



Bankverbindung

Kassenverwaltung Grimma | Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN DE08 3506 0190 1670 4091 19